

Rundschreiben Nr. 2

Spielzeit 2022/23

Nächstes Rundschreiben: April 2023

Änderung der WO anlässlich des DTTB-Bundestages

Beim DTTB-Bundestag hat es nur einen Beschluss gegeben, der für alle Vereine sofort von großem Interesse ist: Die Regelungen zur Erteilung eines RES-Vermerks werden für die Berechnung im Dezember 2022 ausgesetzt. Hintergrund ist der fehlende Rückgriff auf die Rückrunde 2021/22. **Es werden also keine RES-Vermerke neu vergeben.** (Dabei wird ausdrücklich in Kauf genommen, dass einige Spieler und Vereine trotz fehlender Einsatzbereitschaft profitieren.) Die Regelung zur Löschung eines RES-Vermerks (drei Mindesteinsätze!) bleibt unverändert.

Mindesteinsätze vor Entscheidungsspielen

Ab dieser Spielzeit – im Vorjahr wurde die Regelung erneut ausgesetzt – ist ein Einsatz bei Entscheidungsspielen im Nachgang zur Hauptrunde nur dann zulässig, wenn der betreffende Spieler in der laufenden Halbserie an mindestens drei Mannschaftskämpfen im Einzel teilgenommen hat.

Folgendes ist dabei zu beachten:

- Die Regelung gilt nur für Mannschaften der Damen und Herren.
- Für die unterste Mannschaft gibt es in Bezug auf den Spielereinsatz keine Einschränkungen (Die einzige Mannschaft einer Altersklasse gilt nicht als unterste!).
- Die geforderten drei Einsätze beziehen sich auf die jeweilige Meldung. Zwei Einsätze bei den Damen und ein Einsatz bei den Herren (oder umgekehrt) reichen ausdrücklich nicht.

Sperrvermerke (Teil 1)

Ein Sperrvermerk aus der **Vorrunde** wird gelöscht, wenn er für den betreffenden Spieler nicht mehr notwendig ist. Der Spieler verbleibt immer in der Mannschaft, der er zur Vorrunde angehörte.

Ausnahme: Zumindest theoretisch ist der Fall denkbar, dass ein Spieler mit Sperrvermerk in der Vorrunde so viele Punkte verliert, dass er in einer unteren Mannschaft (ohne Sperrvermerk) gemeldet werden kann. Dies ist in der Tat zulässig.

Die Löschung eines Sperrvermerks aus der Vorrunde ist gemäß WO H 2.4 immer mit einem entsprechenden Antrag des Vereins verknüpft. Wir blenden diesen Antrag automatisch in jeder Mannschaftsmeldung der Rückrunde ein. Er gilt damit als frist- und formgerecht gestellt. Die zuständigen Spielleiter müssen danach nur noch die überflüssigen Sperrvermerke löschen.

Bitte beachten Sie: Die Löschung eines Sperrvermerks aus anderen Gründen ist nicht zulässig.

Ein Sperrvermerk kann in der Mannschaftsmeldung der **Rückrunde** gesetzt werden, um ein ansonsten zwingend erforderliches Aufrücken des betreffenden Spielers in die obere Mannschaft zu verhindern. Der Spieler verbleibt immer in der Mannschaft, der er zur Vorrunde angehörte.

Bitte beachten Sie: Ein Sperrvermerk zur Rückrunde aus anderen Gründen ist nicht zulässig, auch nicht für Neuzugänge und auch nicht für Spieler, die in der Vorrunde gar nicht gemeldet waren. Im Interesse aller Vereine und Spieler wird auf die Einhaltung der genannten Vorschriften verbandsseitig geachtet.

Abschließend der Klassiker bei vereinsseitigen Anfragen: Der Wechsel eines Spielers zur Rückrunde in eine andere Mannschaft des Vereins (unter Beibehaltung des Sperrvermerks) ist nicht zulässig.

Sperrvermerke (Teil 2)

Eine besondere Problemlage begegnet uns gelegentlich bei der Mannschaftsmeldung zur Rückrunde.

Beispiel:

- Ein Spieler an Position 1 der 3. Mannschaft hatte in der Vorrunde einen Sperrvermerk.
- Dieser Spieler hat in der Vorrunde so viele Punkte verloren, dass er den Sperrvermerk verlieren und an Position 3.3 gemeldet werden kann.

Man kann den Spieler problemlos an Position 3.3 einordnen, wobei der Sperrvermerk vereinsseitig nicht gelöscht werden kann. Auch die übrigen Spieler der Meldung bereiten zunächst kein Kopfzerbrechen. Erst beim Button **Weiter** zeigt sich das Dilemma: Die WO (und **click-TT**) fordern Sperrvermerke an Position 1 und 2 zwingend ein, obwohl sie aller Wahrscheinlichkeit nach nicht notwendig sind.

Wir haben die Problemlage von allen Seiten betrachtet. Jeder Lösungsansatz scheiterte daran, dass die Vorgaben (Sperrvermerke müssen immer bei Position 1 beginnen, Sperrvermerk kann vereinsseitig nicht gelöscht werden) weder verhandelbar noch zu umgehen sind.

Wir müssen uns deshalb in dieser Situation weiterhin wie folgt behelfen: Versehen Sie die Spieler 1 und 2 mit einem (natürlich nicht notwendigen) Sperrvermerk, um die Meldung fortsetzen zu können. Informieren Sie Ihren Spielleiter darüber, dass die Sperrvermerke 1 bis 3 zu löschen sind – praktischerweise gleich im Bemerkungsfeld. Damit sollte die Sache aus der Welt sein.

Mannschaftsmeldung Rückrunde

Die Mannschaftsmeldung für die Rückrunde beginnt am 16.12.2022 und endet am 22.12.2022. Bitte denken Sie daran, dass die Meldungen auch dann in click-TT aufgerufen und abschließend gespeichert werden müssen, wenn gar keine Veränderung der Spielerreihenfolge erwünscht bzw. erforderlich ist.

Mannschaften, die im Laufe der Vorrunde zurückgezogen wurden, müssen nicht bis zur Sollstärke gefüllt werden. Tipp: Melden Sie nur Spieler dorthin (oder in eine höhere Mannschaft), wenn Sie einigermaßen sicher sind, dass die geforderten Mindesteinsätze zur Vermeidung des Reservevermerks absolviert werden.

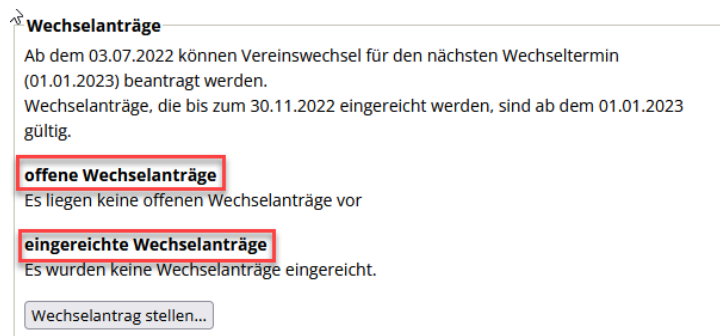
Pokalspiele NRW-Liga

Die Vorrunde der Herren hat am 13.11.2022 stattgefunden. Übrig geblieben sind vier Sieger und vier von der Vorrunde freigestellte Mannschaften, die in vier Spielen am 10./11.12.2022 die Endrundenteilnehmer ermitteln werden. Bitte beachten Sie die Spielansetzungen in click-TT bzw. myTischtennis.

Die Endrunde findet am 8.1.2023 bei der DJK Franz-Sales-Haus in Essen statt und beginnt um 11.00 Uhr. Hierfür sind bereits die gemeldeten drei Damenmannschaften qualifiziert. Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung gehen allen beteiligten Vereinen rechtzeitig zu.

Frist für Anträge auf Wechsel der Spielberechtigung

Bitte denken Sie daran, dass Anträge auf Wechsel der Spielberechtigung(en) nicht nur gespeichert (Status=open), sondern auch abgesandt werden müssen (Status=eingereicht). Sie finden alle Anträge auf der Seite *Spielberechtigungen* in click-TT unter den passenden Überschriften (siehe unten).



Wechselanträge

Ab dem 03.07.2022 können Vereinswechsel für den nächsten Wechseltermin (01.01.2023) beantragt werden.
Wechselanträge, die bis zum 30.11.2022 eingereicht werden, sind ab dem 01.01.2023 gültig.

offene Wechselanträge
Es liegen keine offenen Wechselanträge vor

eingereichte Wechselanträge
Es wurden keine Wechselanträge eingereicht.

Wechselantrag stellen...

Offene Wechselanträge können nach dem 30.11.2022 nicht mehr eingereicht werden. Es handelt sich um eine Ausschlussfrist, Kulanzregelungen gibt es nicht.

Wenn Ihr Wechselantrag unter *eingereichte Wechselanträge* zu finden ist, ist alles im grünen Bereich.

Wir wünschen eine schöne Weihnachtszeit und einen angenehmen Jahreswechsel.

Mit freundlichen Sportgrüßen
gez. Werner Almesberger
Ausschuss für Erwachsenensport